

Wien, Österreich und Europa

Das neue Buch von Manfred Welan für Identitätssuchende

Alt-Rektor Manfred Welan feiert seinen 85. Geburtstag und legt sein jüngstes Werk vor:

Wiener, Österreicher, Europäer - Drei Identitäten. Es ist aus Liebe zur Heimat entstanden: Heimat Wien, Heimat Österreich, Heimat Europa. Es ist voller Erinnerungen, Erfahrungen und Gefühle.

Auch voll von Glück, in Wien, Österreich und Europa die längste Zeit in Frieden, Freiheit und Wohlstand gelebt zu haben. Deswegen wollen ja so viele zu uns. Sie machen jetzt schon Millionen Menschen aus. Dieses Buch soll auch zum besseren wechselseitigen Verständnis beitragen.



Welans Buch versucht, insbesondere für junge Leute, einen Weg zu finden, wie kulturelle Identität als Phänomen zunächst einmal besprechbar gemacht werden kann. Und zwar für junge Menschen deshalb eher als für ältere, weil junge angesichts der wenig überzeugenden nationalen Politiken, der europäischen Entwicklungen, der aktuellen Herausforderungen für unsere Zukunft, vor allem wegen der Globalität unserer Welt die Frage nach dem "Was bin ich?" wieder stellen werden (müssen), während die älteren Generationen ihre Identitätsfragen nach dem Zweiten Weltkrieg wohl mehr oder weniger ad acta gelegt haben.

Das Buch versteht sich weder als Sachbuch noch als wissenschaftliches Buch - "dazu ist es zu subjektiv" - und hat doch etwas von beidem. "Es ist ein persönlicher Gebrauch der Geschichte, mehr Bekenntnis als Erkenntnis. Es ist eine Collage von Erinnerungen, Gefühlen, Gelerntem und Gelehrtem", so der Autor in der Einleitung. Und es enthält doch kluge Antworten für Sucher nach der österreichischen Identität.

Manfried Welan: Wiener, Österreicher, Europäer - Drei Identitäten

Plattform Historia; 273 Seiten; 35 Euro